

PHÖNIX THEATER



PHÖNIX THEATER
Jahresbericht
Saison 2023/2024

Leitung Carina Neumer & Julia A. Sattler
Organisation Phönix Theater
Adresse Im Feldbach 8
8266 Steckborn
Kontakt info@phoenix-theater.ch
www.phoenix-theater.ch

INHALTSVERZEICHNIS

Das Phönix Theater	2
Erste volle Saison der Co-Leitung	2
Rahmenprogramm	3
Berichterstattung und Resonanz.....	4
Verein & Personelles	5
Blick hinter die Kulissen	5
Jahresabschluss 23/24	5
Dank	6

DAS PHÖNIX THEATER

Das 1981 gegründete Theater in Steckborn am Untersee fand 1990 im ehemaligen Pumpenhaus seinen definitiven Spielort. Anfangs war es ein Gastspiel- und Produktionshaus für Musik, Theater und Tanz, heute ist das Theater das Aushängeschild für die Sparte Tanz im Kanton Thurgau. Pro Jahr finden 30 bis 35 Veranstaltungen statt mit Fokus auf Tanz. Veranstaltungen aus den Sparten Musik und Theater ergänzen das Angebot und beglücken das treue Publikum des Phönix Theaters. Der Trägerverein konnte 2021 sein 40-jähriges Bestehen feiern und erfreut sich an 175 Vereinsmitgliedern. Seit der Saison 2023 erscheint das Phönix Theater digital in einem neuen Kleid.

ERSTE VOLLE SAISON DER CO-LEITUNG

Die Co-Leiterinnen Carina Neumer und Julia A. Sattler haben eine abwechslungsreiche und sehr erfolgreiche Saison präsentiert. Das Publikum kam aus allen Ecken der Schweiz wie auch viele der Kompanien, um Künstler:innen Gruppen aus Italien, Belgien, den Niederlanden und Deutschland zu bewundern.

RAHMENPROGRAMM

In der Saison 23/24 konnte durchgehend mit einer Kapazität von 100 Prozent gearbeitet werden. Leider mussten aufgrund einer Verletzung innerhalb des Ensembles Kumpane zwei Veranstaltungen (eine Schulvorstellung und eine öffentliche Vorstellung) abgesagt werden.

Total

Anzahl Gruppen	19 (inkl. Bilitz & Roadmovie)
Anzahl Vorstellungen	26 (davon Schulvorstellungen: 1x Kumpane & 4x Bilitz)
Anzahl Besucher:innen	1'704; 6 Aufführungen ausverkauft
Auslastung	Ø 78%; Ø 66 Personen

1. Halbjahr

Anzahl Gruppen	11 (inkl. Bilitz, Kumpane & Roadmovie)
Anzahl Vorstellungen	15 (davon Schulvorstellungen: 1x Kumpane & 4x Bilitz)
Anzahl Besucher:innen	1073; Ø 72 Personen
Auslastung	Ø 80%; 5 Aufführungen ausverkauft

2. Halbjahr

Anzahl Gruppen	8
Anzahl Vorstellungen	11
Anzahl Besucher:innen	631; Ø 57 Personen
Auslastung	Ø 64%; 1 Aufführungen ausverkauft

Tanz

Der Schwerpunkt lag auch in der Spielzeit 23/24 auf dem Bereich Tanz: Insgesamt haben 12 Tanzaufführungen stattgefunden. Ein Highlight neben der Schweizer Uraufführung «IMA» von KOMOCO / Sofia Nappi war Tu Hoangs Doppelabend mit «Trial & False Memories». Ausserdem konnte eine überzeugende Vorstellung von Anton Lachky im Rahmen des biennial stattfindenden Tanzfestivals Steps gezeigt werden.

Theater, Musik & Comedy

9 weitere abwechslungsreiche Aufführungen haben die Wände des Phönix Theaters belebt: es gab kunterbunte Abende mit klassischer Musik, Jazz, Poesie, Schauspiel und Gesang sowie Satire und Romantik, Märchenadaptionen für Erwachsene, Disco Nights und Kinoabende.

Kinder & Jugendliche

Der Verein Roadmovie hat 2023 in Steckborn Halt gemacht und tagsüber Schüler:innen in die Filmwelt eingeführt. Die Tanzkompanie Kumpane mussten leider nach einer ausverkauften Schulvorstellung eine weitere sowie auch die reguläre Abendveranstaltung verletzungsbedingt absagen. Die vier ausverkauften Schulvorstellungen von «Der Bergkristall» des Theater Bilitz haben auch in dieser Spielzeit begeisterte und interessierte Schulklassen hinterlassen.

Kooperationen und Partnerschaften

Mit der Stadt Steckborn und der Primarschule fand diese Saison eine wertschätzende Zusammenarbeit statt, welche mit dem Roadmovie im September in einem gelungenen Einblick in die Welt des Films für Kinder und Erwachsene gipfelte. Wie gehabt fand die sehr erfolgreiche

Vollmondbar monatlich im und vor dem Phönix Theater statt. Speziell der Kinoabend mit der anschliessenden Tanznacht war ein voller Erfolg.

Workshops & Vermittlung

Die Company Idem und die Tu Hoang Company ermöglichten es Profis und fortgeschrittenen Tänzer:innen im Rahmen von Workshops in ihre Choreografien einzutauchen. Dank der Unterstützung der Kulturstiftung Kanton Thurgau war der Workshop für die Teilnehmer:innen gratis, sowie ein vergünstigter Vorstellungsbesuch am gleichen Abend möglich. Kumpane wie auch das Theater Bilitz standen nach ihren Schulvorstellungen den Schulklassen Frage und Antwort, um den Kindern und Jugendlichen die Chance zu geben, in einen Theateralltag und das Berufsfeld Schauspiel und Theater einzutauchen.

Die DOXS Tanzkompanie baute im Foyer ein Schamlabor auf, welches die Besucher:innen vor und nach der Aufführung ausprobieren konnten, dieses führte auch in die Herangehensweise für das Stück «Z.trone» ein.

Léa Thomen und Mirjam Bühler haben über acht Abende verteilt einen Tanztheaterkurs für Menschen mit und ohne tänzerische Erfahrung angeboten. Der Kurs war ausgebucht.

BERICHTERSTATTUNG UND RESONANZ

Website & Social Media

Die Homepage www.phoenix-theater.ch erscheint halbjährlich in einem neuen Farbleid. Dies gekoppelt mit einer aktiven Präsenz auf Instagram und Facebook steigert die Aktivität der Followers und generiert Aufmerksamkeit.

Facebook	Reichweite	16'170 (ähnlich wie im Vorjahr)
	Neue Follower	76, total 702
Instagram	Reichweite	10'064 (Zunahme um 95%)
	Neue Follower	153, total 841
Newsletter	Ø Klickrate	8.3%
	Abonnenten	1'125 (Vorjahr: 893)
Webseite	Besucher	6'897 (Vorjahr: 6'455; jeweils Zeitraum 18.12.-30.06.)

Berichterstattung

Die mediale Berichterstattung erfolgte hauptsächlich durch die Regionalzeitung «Bote vom Untersee», welche sehr regelmässig über das Phönix Theater berichtet und Vorstellungen besucht, worüber wir sehr dankbar sind. Darüber hinaus ist die Berichterstattung eher rar – die «Untersee Nachrichten», «Thurgauer Zeitung» wie auch die «Schaffhauser Nachrichten» berichten sehr sporadisch über das Phönix Theater. Im Kulturmagazin «Saiten», sowie in den «Frauenfelder (usw.) Nachrichten» wurden veranstaltungsbezogene Inserate geschaltet, vor allem die «Frauenfelder (usw.) Nachrichten» haben auch weitere Veranstaltungen publiziert. Das Phönix Theater wird hin und wieder in der Zeitschrift «tanz» erwähnt, zuletzt in einem Beitrag über die Company Idem. Das Phönix Theater wird regelmässig bei «thurgaukultur», der Webagenda im Thurgau, in «Saiten», «DanseSuisse» und der «nordagenda» wie auch im Newsletter von «IG Tanz Ost», «IG Kultur Ost» hervorgehoben und in Sendungen des Lokal-TV Steckborn porträtiert. Im Sommer 2023 wurde eine APG-Plakatkampagne an 10 ausgewählten Stellen im Thurgau sowie eine digitale Kampagne im Postauto lanciert, welche viel Aufmerksamkeit auf sich zogen.

VEREIN & PERSONELLES

Vorstand

Im Vorstand gab es keine Wechsel. Der Vorstand hat in der Saison 23/24 fünf Mal getagt und einen regen Austausch untereinander wie auch mit der Theaterleitung gepflegt.

Personelles

Im August 2023 hat Marta Bommer-Picoco die vakante Stelle der Administration übernommen. Sie ist bereits nach wenigen Wochen ein nicht mehr wegzudenkender Teil des Theaterbetriebs geworden und wir freuen uns, sie noch lange im Team des Phönix Theater zu wissen.

Die Arbeit als Haustechniker:in ist anspruchsvoll, deshalb wurde im Herbst Heather Genini in den Techniker:innen-Pool geholt, um diese anspruchsvolle Aufgabe gemeinsam mit Martin Schweingruber und Marcel Buser zu bewältigen. Vielen Dank, liebe Heather!

Carina Neumer hat die Co-Leitung des Phönix Theater mit 31. August 2024 abgeben und dankt allen Phönixen, Partnern, dem Vorstand und insbesondere Julia für die über zwei Jahre Arbeit für das Phönix Theater voller Schweiß und viel Freude. Sie wünscht dem Phönix Theater alles Gute für die Zukunft und wird ihm auch weiterhin unterstützend zur Seite stehen.

Sommerfest

Am Sonntag, 9. Juni feierten wir traditionsgetreu gemeinsam mit den aktiven Phönixen die gelungene Spielzeit 2023/24, erfreuten uns an zahlreichen leckeren Salaten und Kuchen und an Kurt Kruckers Grillmeister-Künsten. Aufgrund der unsicheren Wetterlage hat das Sommerfest kurzfristig auf den Brettern, die die Welt bedeuten, stattgefunden und wir liessen uns von der tänzerisch-musikalischen Einlage der «Rotes Velo Tanzkompanie» verzaubern.

BLICK HINTER DIE KULISSEN

Im Herbst 2023 wurden dank einem Transformationsprojekt¹ beim Kanton die Erdsondenbohrungen für die neue Heizung im Phönix Theater durchgeführt. Nach mehreren Komplikationen und Bohrränderungen, konnten diese abgeschlossen und die Heizung in Betrieb genommen werden. Die Lüftung wurde im selben Zug ebenfalls eingebaut.

Im Sommer 2024 wurde die Fassade des Hauses saniert sowie das Dach isoliert (Sanierungskosten im Herbst 2022 durch die Steckborner Bevölkerung in Höhe von CHF 200'000 bewilligt), so dass diesen Winter die beheizte Luft auch in den Gemäuern bleiben kann. Mit Beginn der Saison 24/25 sollten alle baulichen Massnahmen abgeschlossen und auch das im Herbst 2023 montierte Phönix-Theater-Logo wieder an der Ostseite des Gebäudes angebracht sein.

JAHRESABSCHLUSS 23/24

Der Revisor Martin Kast hiess das Geschäftsjahr 2023/24 gut. Für das abgelaufene Geschäftsjahr resultiert aufgrund unvorhergesehenen, personellen Ausfällen, erhöhtem technischem Aufwand von Gastspielen und Nichteintreffen von finanzieller Unterstützung Dritter ein Verlust von CHF 11'722.04.

Die betriebsnotwendigen Abschreibungen betragen CHF 689.-. Nach Verbuchung des Jahresverlustes von CHF 11'722.04 beträgt des Vereinskaptal neu CHF -16'519.65.

Der Verein ist weiterhin liquide, das Defizit muss aber zwingend im folgenden Geschäftsjahr ausgeglichen werden. Hierzu bemüht sich die Theaterleitung, weitere Unterstützung durch

¹ Finanzhilfe von Kanton und Bund für Transformationsprozesse kultureller Unternehmen. Es können Projekte unterstützt werden, welche die Anpassung von Kulturunternehmen an die durch die Covid-19-Epidemie veränderten Verhältnisse bezwecken und die strukturelle Neuausrichtung oder Publikumsgewinnung zum Gegenstand haben (Art. 1 Bst. b in Verbindung mit Art. 2 Bst. h).

Sponsoren und Stiftungen zu akquirieren, Vorstellungen an Firmen zu verkaufen, Mitglieder zu gewinnen und weiterhin das Theater vermehrt vermieten. Ausserdem wird der Vorstand den Verkauf des Königszelts forcieren.

Um Unterstützung und Ideen zur Mittelgenerierung sind wir immer sehr froh!

DANK

Ein herzliches Dankeschön geht an das Kulturamt Kanton Thurgau, die Stadt Steckborn, die Kulturstiftung Kanton Thurgau, die VeRo-Stiftung, die Thurgauer Kantonalbank, die Dr. Heinrich Mezger-Stiftung, ProHelvetia, der Bote vom Untersee und Rhein und Hermann Büchi, welcher das Phönix Theater in seinem Testament bedacht hat für die finanzielle Unterstützung und die Ermöglichung unseres Betriebes in der vergangenen Spielzeit.

Ein grosses Dankeschön ausserdem an einen herausragenden und engagierten Vorstand und an alle Mitglieder und weiteren Partner des Phönix.

Der grösste Dank gilt auch dieses Jahr den aktiven Phönixen! Ohne Euch wäre ein Theaterabend nicht möglich, wir sind froh und glücklich gibt es Euch und danken Euch für das Vertrauen in uns!



Carina Neumer & Julia A. Sattler

Co-Theaterleitung am 10. September 2024